

---

## DELV-Grundkurs DIDAC Schulen 2012/13

### Arbeitsauftrag 1

#### Ausgangslage:

Als Vorauslektüre zur 2. Veranstaltung haben sie *Das allgemeine Informationsverarbeitungsmodell – das menschliche Gedächtnis* gelesen. (DELV-Handbuch Seite 20-30). Ein themengleicher Text ist auch im DELV-Programm (Ein Modell des menschlichen Gedächtnisses S.15-20) enthalten.

#### Ziel:

1. Den Inhalt in der Gruppe klären und visualisieren.

#### Aufträge:

1. Visualisieren Sie den Text mit der Methode des *flexiblen Modellierens flemo*. Fügen Sie dabei die folgende wichtige Begriffe aus dem Briefumschlag in die Darstellung ein:
2. Diskutieren Sie in der Gruppe folgende drei Fragen:
  - Warum braucht es im Kurzzeitgedächtnis einen „Puffer“?
  - Was geschieht eigentlich im Arbeitsgedächtnis (zentrale Exekutive)?
  - Warum ist die Voraktivierung des Langzeitgedächtnisses wichtig?
  - Was ist gemeint mit „Vorstrukturierung der Wahrnehmung“?

**Sozialform:** Gruppenarbeit

**Zeit:** 20 Minuten

**Produkt:** Eine dreidimensionale visualisierte Darstellung des Textes

**Auswertung:** Auswertung im Plenum mit Kurzfragen des Kursleiters. (15 Minuten)